

Hauptschule - Erfahrungsberichte gesucht

Beitrag von „Susi24“ vom 20. Januar 2014 19:59

Hallo an alle mit Erfahrungen aus dem Bereich Hauptschule, ich will mich für einen Quereinstieg bewerben (komme ursprünglich aus der Hochschuldidaktik/Erwachsenenbildung), habe aber in meiner Region voraussichtlich nur die Möglichkeit, an eine Hauptschule zu gehen. Nun raten mir alle möglichen wohlmeinenden Bekannten unter Hinweis auf Horrorgeschichten davon ab.

Könnt ihr das bestätigen? Ist es wirklich so schlimm an Hauptschulen? Ich wehre mich normalerweise gegen generelle Stigmatisierungen, habe aber tatsächlich noch niemit jemandem gesprochen, der an einer HS unterrichtet.

Ich freue mich auf Erfahrungsberichte jeder Art!

Susi

Beitrag von „tina40“ vom 20. Januar 2014 20:13

Hallo,

wahrscheinlich bringt es dir wenig, wenn du aus ganz Deutschland Berichte bekommst - du musst Lehrer aus deiner Region finden, da Hauptschule nicht gleich Hauptschule ist. Kommt auch viel darauf an, inwieweit die Schülerschaft ausgelesen ist etc.. Ich würde einfach mal an einer Hauptschule hospitieren - dann siehst du, ob das zu dir passen könnte.

Mir persönlich gefällt es gut, ich möchte auch nichts anderes machen - aber leicht ist es auch nicht immer.

Beitrag von „Leo13“ vom 20. Januar 2014 20:29

ich bin seit 10 jahren hauptschullehrerin, ländlich, kleine schule. es ist sehr kuschelig und hat nichts mit dem bild von hauptschule zu tun, das in den medien geistert. kämst du in meinen unterricht, wärst du wahrscheinlich erstaunt. ich habe es sehr gut, kaum disziplinschwierigkeiten, nette schüler, ruhige unterrichtsstunden.

ok, sie sind sehr lernschwach und machen keine hausaufgaben. das ist aber auch schon alles.

Beitrag von „Mamimama“ vom 22. Januar 2014 09:51

Hallo,

ich sehe das auch so, dass unsere Hauptschule nicht so schlecht ist wie der übliche Ruf. Die meisten Schüler sind nett. Es gibt aber auch ca. 4 Schüler pro Klasse, die einem das Leben schwer machen.

Leider bin ich auch nur Fachlehrerin. Ich glaube als Klassenlehrerin hat man es leichter. Mich stört am meisten, die verbeitete Unmotiviertheit.

Ich würde dir auch empfehlen, an einer Hauptschule zu hospitieren.

LG M.

Beitrag von „Sandy03“ vom 22. Januar 2014 10:46

Ich arbeite auch seit über 10 Jahren an einer privaten HS. Wir haben u.a. mit schulmüden SuS zu tun, die wie oben schon angesprochen teilweise sehr unmotiviert sind. Diese SuS fordern einen oft bis an die Grenzen. Wenn man sie aber packen kann, ist es toll zu sehen, was möglich ist und wie sie sich entwickeln. Wie oben bereits erwähnt, solltest du dich an eine HS in deiner Region wenden u. um die Möglichkeit zur Hospitation bitten. In jedem Fall wünsche ich dir viel Erfolg!

Beitrag von „alias“ vom 22. Januar 2014 19:44

Zitat von Mamimama

Es gibt aber auch ca. 4 Schüler pro Klasse, die einem das Leben schwer machen.

So isses. Das sind jedoch im Schnitt weniger als am Gymnasium oder der RS

